

Vorlage Nr. 14/0045

Federf. Stadttamt: Ingenieuramt

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Stadtplanungs- und Bauausschuss	Stadtbaurat Harter	Kenntnisnahme	23.01.2014	16

öffentliche Sitzung

Betrifft:
Maßnahmen im Gladbecker Straßennetz in 2013

Begründung:

Die Erhaltung der Straßenverkehrsanlagen -durch Maßnahmen der Instandhaltung, Instandsetzung und Erneuerung- ist eine vordringliche Aufgabe, um die Sicherheit und Leistungsfähigkeit der Straßeninfrastruktur langfristig zu gewährleisten. Die Straßenbeanspruchung wächst, v. a. durch den Schwerverkehr, die Inanspruchnahme von Leitungsbetreibern und die ungünstiger werdende Altersstruktur.

Für den wirtschaftlichen Einsatz der Haushaltsmittel wurde die Straßenunterhaltung, wie im Februar 2013 im Ausschuss vorgestellt, Netzweit systematisiert und technisch und wirtschaftlich optimiert. Zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit wurden dabei Synergien mit weiteren Baumaßnahmen (Leitungsbetreiber, Erschließungsträger, Kanalbau) erfolgreich herausgearbeitet. Durch die erfolgreiche Nutzung von Synergien bei 9 Gehwegmaßnahmen mit externen Leitungsbetreibern/Erschließungsträgern und bei weiteren Maßnahmen mit dem städtischen Kanalbau konnten vor allem im investiven Gehwegbereich Einsparungen von 50-70 % der sonst anfallenden Kosten in diesen Maßnahmen erzielt werden.

In der Anlage 1 sind die in 2013 durchgeführten und angelaufenen größeren Maßnahmen dargestellt. Ebenso sind aus der Anlage die Synergien mit Dritten oder dem Kanalbau bei diesen Baumaßnahmen ersichtlich.

In 2013 sind von den investiven Geldern der beiden Haushaltspositionen „kleinere investive Maßnahmen Straßen, Geh- und Radwege“ aktuell noch rd. 41.400 Euro (rd. 3 %) frei verfügbar, davon 12.400 Euro im Bereich Straßenbau und 29.000 Euro im Bereich Geh- und Radwege. Die restlichen Mittel wurden entweder verbaut oder sind vertraglich in laufenden bzw. zukünftigen Baumaßnahmen gebunden.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Im konsumtiven Ansatz – Deckungsring 6600- für den Bereich Straßenunterhaltung, Straßeneinläufe, Brückenunterhaltung, Unterhaltung Infrastruktur, Straßenbeleuchtung und Freiraumflächen, sowie Gewässer waren zum 31.12.2013 noch 1.306 Euro (0,04 %) von 3.380.397 Euro frei verfügbar.

In der Anlage 2 befinden sich durchgeführte Maßnahmen an Gehwegen, die als kleine Maßnahmen im Rahmen der Unterhaltung -konsumtiv Deckungsring 6600-, von Baufirmen im Auftrag des Ingenieuramtes durchgeführt wurden. Weitere Maßnahmen wurden mit den eigenen Mitarbeitern durchgeführt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Die Maßnahmen werden über die bestehenden Haushaltsstellen des StA 66 abgewickelt.

Beschlussentwurf:

Der Stadtplanungs- und Bauausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
I.V.

Martin Harter
- Stadtbaurat -

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: